



Rheda-Wiedenbrück

Musical

Restkarten für „Zauberer von Oz“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Premiere des aktuellen Stücks der Musical-Fabrik, „Der Zauberer von Oz“ steht vor der Tür. Für verschiedene Vorstellungen sind noch Restkarten erhältlich, teilt jetzt die Musical-Fabrik mit. Die Aufführungstermine der ersten Staffel sind am Donnerstag, 19. Mai, 19.30 Uhr, am Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr, am Samstag, 21. Mai, 14.30 und 19.30 Uhr, am Sonntag, 22. Mai, 13.30 und 18.30 Uhr. Karten sind erhältlich bei der Flora Westfalica, Rathausplatz in Rheda, ☎ 05242/93010, oder über das Internet.

www.musical-fabrik.de

VHS

Kreatives mit Glas gestalten

Rheda-Wiedenbrück (gl). Wunschobjekte aus Glas können Interessenten in einem Kurs der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems herstellen. Die Glasgestalter bringen ihre Ideen mit und besprechen die Möglichkeiten zur Umsetzung mit dem Kursleiter Willi Repke. Der Kurs findet am Samstag, 21. Mai, von 11 bis 18 Uhr im Künstlerhaus Repke an der Hauptstraße statt. Erfahrungen sind wünschenswert, aber nicht unbedingt erforderlich. Auskunft und Anmeldungen in der VHS unter ☎ 05242/9030115.

ADAC/TÜV

Bremsen und Licht prüfen lassen

Rheda-Wiedenbrück (gl). Autofahrer können am Mittwoch, 18. Mai, kostenlos die Bremswirkung und die Beleuchtungsanlage ihres Wagens überprüfen lassen. Von 9 bis 15 Uhr nimmt der TÜV-Nord in seiner Station Rheda-Wiedenbrück, Am Pilgerpatt 2, im Auftrag des ADAC Ostwestfalen-Lippe diese Fahrzeugkomponenten unter die Lupe. Auch Nicht-ADAC-Mitglieder können zum Nulltarif eine der beiden Prüfmöglichkeiten nutzen.

Bauernschützen



Treffericherer Nachwuchs

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Nachwuchs der Bauernschützen hat seine Vereinsmeisterin der Disziplin Luftgewehr ermittelt. Insgesamt 21 Jugendliche nahmen in zwei Altersklassen an dem Wettbewerb teil: fünf in der Schüler- und 16 in der Jugendklasse. Sieger bei den Schülern wurde mit 151,9 Ringen Laura Kröger vor Jakob Westhoff (145,3 Ringe). Leander Pohlmann konnte sich mit 144,0 Ringen den dritten Platz sichern. Ihr folgten Fee Kofortschroder (140,9 Ringe) und Justus Müller (139,1 Ringe).

In der Jugendklasse ging es beim Kampf um die ersten Ränge eng zu: Zehntel entschieden über

15. Mai

Freibad öffnet Pforten

Rheda-Wiedenbrück (gl). An Pfingstsonntag ist es soweit: Dann öffnet auch das Freibad an der Rietberger Straße in Wiedenbrück seine Pforten. Die Besucher erwartet am 15. Mai, bereits ab

8 Uhr zum sportlichen Vergnügen ein Frühschwimmerfrühstück. Mitglieder des Fördervereins Freibad Wiedenbrück kredenzen zum Saisonauftakt belegte Brötchen sowie heiße Getränke.

Benefizkonzert



„Nach oben offen!“ ist der Freiluftkonzertsaal Küstergarten in St. Vit: Die „Mau“-Musiker Burkhard Palm, Achim Wenk, Ulli Kremmelbein und Matthias Köpp (hinten, v. l.) geben dort für den Verein „Dorf“ ein Benefizkonzert. Auf viele Besucher hoffen mit ihnen (vorne, v. l.) Annegret Splietker, Dieter Linnenbrink, Ludger Vollenkemper, Hermann Josef Budde, Hans-Martin Leskovsek, Heinrich Splietker und Ludger Bröker.

Sportplatz des Ratsgymnasiums

JKR lädt zum Kubb-Turnier ein

Rheda-Wiedenbrück (gl). Beim zwölften Kubb-Turnier des Jugendkulturrings Rheda-Wiedenbrück werden am Sonntag, 19. Juni, ab 14 Uhr auf dem

Sportplatz des Ratsgymnasiums Wiedenbrück die „Hölzer“ fliegen. Zudem wird der Rasenplatz zur Picknickwiese. Erneut wird nicht nur um die Ehre, sondern

auch um Sachpreise „gekämpft“. Anmeldungen sind vorab per E-Mail an kubb@kultur-vonmorgen.de möglich oder direkt beim Schiedsrichter ab 13 Uhr.

Rigobert Ophoff wird 85 Jahre alt

Königliches Spiel ist sein steter Begleiter

Rheda-Wiedenbrück (cd). Wie ein roter Faden zieht sich das Schachspielen durch das Leben von Rigobert Ophoff. Am heutigen Freitag wird er 85 Jahre alt. Nachdem er seinen 80. Geburtstag groß gefeiert hatte, wird er nun am Pfingstwochenende nachträglich seinen Jubeltag im Familienkreis begehen.

Bereits mit 17 Jahren kam Rigobert Ophoff zum königlichen Spiel. Der in Stukenbrock geborene und in Schloss-Holte aufgewachsene gelernte Industriekaufmann zog der Arbeit wegen nach Rheda. Mit Umzug und Bau des Eigenheims trat Ophoff auch unmittelbar in den Schachverein der heutigen Doppelstadt ein. Er

widmete sich dem Schach nicht nur bei unzähligen Turnieren, sondern war auch auf Funktionärsebene aktiv. Jahrelang führte er den Rhedaer Schachverein von 1931 als Geschäftsführer, war auf Bezirks- und Verbands-ebene aktiv.

Im Verband war Ophoff 16 Jahre Schatzmeister und Geschäftsführer. Zusätzlich engagierte er sich als Präsident des Förderkreises der Senioren. Dieser hatte es sich mit seiner Gründung 1993 zur Aufgabe gemacht,

finanzschwache Schachspieler zu unterstützen. Mit Finanzen hatte Ophoff sein Berufsleben lang zu tun. 33 Jahre bis zu seinem Ruhestand 1996 war er Prokurist bei der Firma Dresing.

Ophoff engagierte sich nicht nur beim Brettspiel, sondern war zudem zehn Jahre für die CDU im Stadtrat vertreten. Insgesamt ist der nun 85-Jährige in mehr als 25 Vereinen Mitglied. Für sein Engagement wurde Rigobert Ophoff mit verschiedenen Ehrenbriefen gedankt. Darunter befindet sich auch einer der Stadt Rheda-Wiedenbrück.

Obwohl sich Ophoff kurz nach seinem 80. Geburtstag von allen Ämtern zurückzog, ist ihm kei-

aus versicherungstechnischen Gründen und wegen der Zugänglichkeit gesperrt werden. Dies teilt die Stadt mit. Die oberen Ebenen der Parkdecks sind an folgenden Tagen gesperrt:

□ Domhof-Zentrum: Dienstag bis Donnerstag, 17. bis 19. Mai.
□ P Doktorplatz-Zentrum: Montag bis Mittwoch, 23. bis 25. Mai.
□ Rathausplatz: Montag, 30. Mai, bis Mittwoch, 1. Juni.

Sperrungen

Reinigungsarbeiten an Parkdecks

„Mau“ feiert Freiluftpremiere im Küstergarten

Rheda-Wiedenbrück (gl). „Nach oben offen!“, so lautet der Titel des ersten Open-Air-Konzertes der heimischen Musikgruppe „Mau“. Die Musiker geben am Samstagabend, 25. Juni, ein Benefizkonzert im Garten des Küsterhauses St. Vit. Der gesamte Erlös des Abends fließt in die anstehenden Renovierungsarbeiten des ältesten Wohnhauses im Dorf.

Die Gruppe „Mau“ war bereits während einer kurzen Stippvisite auf dem Drei-Königs-Markt in St. Vit mit einigen Liedern vertreten. „Der Bitte, ob wir einmal für den guten Zweck ein Open-Air-Konzert geben würden, sind wir gerne nachgekommen, weil uns die Atmosphäre in St. Vit sehr gut gefallen hat“, berichtete der Frontmann der Gruppe, Matthias Köpp. Für die Musiker sei es spannend, einmal mal draußen zu spielen, sagt er zu dem Konzert, das unter dem Motto „Nach oben offen!“ steht. „Das hätten wir in unserer 20-jährigen Bühnenzeit noch nicht“, sagte er.

Im Küstergarten wird „Mau“ eine Auswahl aus seinem Repertoire präsentieren. Besonders die Liedermacher Klaus Hoffmann, Klaus Lage und Gregor Meyle haben es den vier Musikern Matthi-

as Köpp, Achim Wenk, Uli Kremmelbein und Burkhard Palm angetan. Aber auch eigene Lieder über Wiedenbrück, über das Beamtenleben und echte Freundschaft gehören ebenso wie internationale Klassiker zur Bandbreite, dessen, was sie darbieten.

Rund 400 Gäste können beim Benefizkonzert Platz im Garten finden. Die Veranstaltung organisiert der neu gegründete Verein „Dorf aktiv“ in Kooperation mit dem Kulturverein „Vitart“. Für Speisen und Getränke wird gesorgt. Auch eine Weinlaube soll es geben. Das Benefizkonzert unter freiem Himmel beginnt um 19.30 Uhr. Der Einlass erfolgt ab 18.30 Uhr.

Karten für den musikalischen Benefizabend gibt es im Vorverkauf in den Buchhandlungen Rulf an der Marienstraße 16 in Wiedenbrück und bei Lesart, Neuer Wall 1 in Rheda. Tickets können Interessenten zudem unter der E-Mail-Adresse kontakt@dorfaktiv.de verbindlich vorbestellen. Der Eintrittspreis beträgt zehn Euro. Das Konzert werde bei jedem Wetter stattfinden, teilen die Veranstalter mit. Für ausreichende Sitzgelegenheiten werde gesorgt.

www.dorfaktiv.de

Heimatverein

Wanderung im Steinfurter Bagno

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Heimatverein Rheda lädt alle Interessenten zu einer Wanderung im Münsterland ein. Mit dem Zug geht es nach Borghorst. Von dort aus führt der Weg unter der Leitung von Thomas Goldmann durch die Parklandschaft in den Burgsteinfurter Bagno – einen früheren „Lustgarten“ und „Freizeitpark“ der Grafen von Bentheim-Steinfurt. Treffpunkt ist am Samstag, 21. Mai, um 8.30 Uhr im Bahnhof Rheda. Proviant sollte mitgebracht werden. Anmeldungen sind möglich unter ☎ 05242/906476 und per E-Mail an info@heimatverein-rheda.de.

Termine & Service

Rheda-Wiedenbrück

Freitag, 13. Mai 2016

Service

Apothekennotdienst: Sonnenapotheke, Kirchplatz 2, Wadersloh, ☎ 02523/92050, Sonnenapotheke, Langerts Weg 29a, Gütersloh, ☎ 05241/39311
Ärztlicher Notdienst: ☎ 116117 (auch für Hausbesuche)

Stadtverwaltung und Bürgerbüro: 8 bis 12 Uhr im Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Stadthaus Wiedenbrück (lediglich das Standesamt), Kirchplatz, geöffnet
Stadtbibliotheken Rheda und Wiedenbrück: 10 bis 12.30 Uhr geöffnet

Finanzamt Wiedenbrück: 7.30 bis 12 Uhr Bürgerbüro geöffnet, 8.30 bis 12 Uhr andere Stellen geöffnet, Am Sandberg

Freibad Rheda: 6 bis 20 Uhr geöffnet, Reinkenweg
Flora Westfalica: 10 bis 13 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda

Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und von Wertstoffen, Ringstraße 141, ☎ 05242/931076

Tönsmeier: 7 bis 17 Uhr Annahme von Strauchwerk und Ästen, Kupferstraße, Lintel

Soziales & Beratung

Wanderausstellung „NRW wird leiser“: 10 Uhr bis 13 Uhr kostenloser Hörtest von Hörakustik Sander, Rathaus Rheda, Rathausplatz

Katholische Pfarrgemeinde St. Aegidius Wiedenbrück: 17 Uhr Maiandacht, gestaltet von der KFD, Berliner Eck, Bielefelder Straße, Wiedenbrück
St. Clemens Rheda: 18 Uhr Fati-maandacht, Kirche, Wilhelmstraße

Weitere Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.

Vereine

Volkstanzkreis Rheda-Wiedenbrück: 18.30 bis 19.30 Uhr Training der Kindergruppe, Ernst-Barlach-Realschule, Lessingstraße, Rheda

MGV Hoffnung Wiedenbrück: 20 Uhr Probe, evangelisches Gemeindehaus, Wichernstraße, Wiedenbrück

Wiedenbrücker Schachclub: 20 Uhr Training, Gaststätte Bunzel, Schmiedestraße
WCW „Grüne Funken“: 20 Uhr Treffen des Elferrats, Gaststätte „Emsaue“, Hauptstraße

Kirchen
Ditib-Gemeinde Rheda-Wiedenbrück: 12 bis 20 Uhr Moscheefest, Holzstraße, Rheda

Evangelische Versöhnungskir-

chengemeinde Rheda-Wiedenbrück: 18 Uhr Empfang der Gäste aus Tansania, Gemeindehaus Rheda, Ringstraße

Katholische Pfarrgemeinde St. Aegidius Wiedenbrück: 17 Uhr Maiandacht, gestaltet von der KFD, Berliner Eck, Bielefelder Straße, Wiedenbrück
St. Clemens Rheda: 18 Uhr Fati-maandacht, Kirche, Wilhelmstraße

Sport
Wiedenbrücker Turnverein: 18 bis 19 Uhr Walking und Nordic Walking (Rehasport) ab Hallenbad, 17.15 bis 18 Uhr Sport bei orthopädischen Beschwerden, Eichen-dorffschule, Triftstraße, 10 bis 12 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße

TSG Rheda: 18 Uhr Training der Kegelsportabteilung, Hotel Reuter, Bleichstraße, Rheda, 18 Uhr Training der Radsportler, ab Hauptstraße 102

VfL Rheda: 9 bis 10 Uhr Body Fit, Pfarrheim St. Clemens, Wilhelmstraße, 18 bis 19 Uhr Fitness Dancer (ab 14 Jahren), Turnhalle Johannischule, Fürst-Bentheim-Straße

Tanzsportclub Rot-Weiß-Gold Wiedenbrück: 16 Uhr Training der Kinder (ab sechs Jahren), Eichen-dorffschule, Triftstraße

Gehörlosen-Sportclub Wieden-

brück: 17 Uhr Kultur- und Freizeittreff für Hörgeschädigte, Clubhaus Batenhorst, Beckumer Straße

Skigemeinschaft Wiedenbrück/Rheda: 17 Uhr Radfahren rund um Rheda-Wiedenbrück, Parkplatz des ehemaligen Gasthof Klein, Hauptstraße

Kinder & Jugendliche
Jugendzentrum Alte Emstorschule: 16 bis 20 Uhr offener Jugend-treff, Wilhelmstraße, Rheda

Jugendhaus St. Pius: 14.30 bis 18 Uhr offener Treff (ab sechs Jahren), 16 bis 18 Uhr Sporttreff, Südring, Wiedenbrück

Jugendhaus St. Aegidius: 15.30 bis 21 Uhr offener Treff, Lichte Straße, Wiedenbrück

Jugendrotkreuz Rheda-Wiedenbrück: 16.30 bis 18 Uhr Gruppen-stunde für Sechs- bis 27-Jährige, DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze

Kultur
Leinwebermuseum: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet, Kleine Straße, Rheda

Atelier Repke: 14 bis 18 Uhr für Besucher geöffnet, Hauptstraße, Wiedenbrück

Galerie Hoffmann: 11 bis 17 Uhr Ausstellung „Sehnsuchtsorte“ mit Werken von Esther Miranda und Marion Große-Wöstmann, Cor-Haus, Hauptstraße